



Mitteilungsblatt Horkheim



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTEIL HEILBRONN-HORKHEIM

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Horkheim
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Telefon 07136 9503-0, Telefax 07136 9503-99. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Timo Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG. Internet: www.nussbaum-medien.de. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende. - Anzeigen E-Mail: friedrichshall@nussbaum-medien.de

Nummer 28

Donnerstag, den 12. Juli 2018

Jahrgang 2018

19. Horkheimer inselfestturnier

Sonntag

22. Juli 2018

Das Handball-Event vor den Sommerferien



tsb
HANDBALL

Horkheim



Bekanntmachungen des Bürgeramts

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In Vertretung Ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Notfalldienst unter der Telefon-Nr. 07133/900790.

Dienstzeiten: Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr durchgehend und Mittwoch 19.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr. Um für alle Patienten einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir um kurze telefonische Meldung vorab.

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die **Retungsleitstelle** unter **Telefon 112** anrufen.

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst während der Woche erfahren Sie unter der **bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117**.

Augenärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter 0180/3112005

HNO-Arzt zu erfragen unter 0180/5120112

Kinderärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter 0180/6071310

Weitere Notdienste entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Allgemeiner Notfalldienst Talheim-Brackenheim: Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstr. 11, 74336 Brackenheim
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 bis 20.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

14.7. - 15.7.2018

Dr. Seidensticker, Pfedelbach, Tel. 07941/380838

Dr. Starker, Auenstein, Tel. 07062/62330

Dr. Haberer, Neckarsulm, Tel. 07132/345166

Apothekennotdienst

Do. 12.7. Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Staufenbergstr. 31, HN-Sonthem, Tel. 07131/899055

Fr. 13.7. Engel-Apotheke, Kaiserstr. 13, Heilbronn, Tel. 07131/81580

Sa. 14.7. Adler-Apotheke, Schuchmannstr. 13, HN-Böckingen, Tel. 07131/381003
Trauben-Apotheke, Maybachstr. 28, Löwenstein, Tel. 07130/450040

So. 15.7. Apotheke im Silcherkarree, Waiblinger Str. 2, Heilbronn, Tel. 07131/394990

Mo. 16.7. Fleiner Apotheke, Heilbronner Str. 10, Flein, Tel. 07131/3826060

Römer-Apotheke, Frankenbacher Str. 47, HN-Neckargartach, Tel. 07131/22335

Di. 17.7. easyApotheke, Klarastr. 12, Heilbronn, Tel. 07131/973350

Mi. 18.7. Charlotten-Apotheke, Charlottenstr. 12-14, Heilbronn, Tel. 07131/251331
Markt-Apotheke, Marktstr. 4, Obersulm-Willsbach, Tel. 07134/3000

Do. 19.7. Apotheke am Pfühlpark, Bismarckstr. 108, Heilbronn, Tel. 07131/797460
Trauben-Apotheke, Brückenstr. 1, HN-Neckargartach, Tel. 07131/23701

Glückwünsche zum Geburtstag

14.7. Heinz Leibfried 85 Jahre

Wir wünschen alles Gute.

Standesamt Heilbronn

Eheschließung

6.7. Franziska Michaela Weckerle und Marc Burr,
Nussackerstr. 27, 74081 Heilbronn

Heilbronner Rathaus wird umgebaut

Umzüge wegen Brandschutz und EDV-Ertüchtigung

Brandschutz und eine zeitgemäße EDV-Infrastruktur erfordern einen Umbau des Rathauses. „Damit werden die Grundlagen für ein effizientes und noch stärker bürgerfreundliches Arbeiten gelegt“, betont Erster Bürgermeister Martin Diepgen.

Die Maßnahmen erfolgen bis 2021 in drei Bauabschnitten und werden die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den nächsten

Jahren in Atem halten. Aber auch die Bürgerinnen und Bürger werden sich daran gewöhnen müssen, dass manch gewohnter Weg nun anders verläuft.

Umzüge im und vom Rathaus weg

Die Aus- und Umzüge für den ersten Bauabschnitt werden an folgenden Terminen stattfinden. Zunächst die Umzüge weg vom Rathaus:

- Während der Betriebliche Sozialdienst schon einige Zeit in der Lohtorstraße 27 seinen neuen Sitz hat, werden die Stabsstelle Partizipation und Integration sowie der Arbeitssicherheitsdienst vom 23. bis 27. Juli ebenfalls dahin umziehen.
- Die Stadtkämmerei (ohne Stadtkasse) sowie das Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung werden vom 30. Juli bis 3. August in die Titorstraße 7-9 umziehen, das Personal- und Organisationsamt folgt vom 6. bis 10. August.

Auch innerhalb des Rathauses wird es ab dem 20. August bis Mitte September Umzüge geben:

- Die Geschäftsstelle des Gemeinderates nutzt die bisherigen Räume der Stabsstelle Partizipation und Integration im Erdgeschoss (Eingang neben der Galerie).
- Die Klimaschutzleitstelle, Bereiche der Stadtkämmerei sowie der Personalrat werden dann im ersten Stock zu finden sein.
- Im dritten Stock ziehen das Zentrale Bürgeramt sowie die Vollstreckung der Stadtkasse ein.
- Die Stabsstelle Stadtentwicklung und Zukunftsfragen sowie die Amtsleitung des Bürgeramtes finden im vierten Stock ein neues Zuhause.

Um sicherzustellen, dass Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin die entsprechenden Ämter finden werden, wird derzeit ein Beschilderungskonzept erarbeitet.

Durch den Umbau wird das Rathausgebäude so aufgerüstet, dass es den Anforderungen der Digitalisierung gewachsen ist. Gleichzeitig erfolgen weitere Leitungserneuerungen

Während der Umzüge bleibt die zentrale Telefonnummer des Bürgeramtes (56-3800) erhalten.

Amt für Familie, Jugend und Senioren

Mehrere Abteilungen wechseln die Adresse

Umzüge städtischer Mitarbeiter gibt es nicht nur im Rathaus, sondern auch bei anderen Dienststellen: vor allem im Bereich des Amtes für Familie, Jugend und Senioren, diese sind zum größten Teil durch Personalzuwächse bedingt. Insgesamt fünf Abteilungen werden in den nächsten Wochen an einer anderen Adresse zu erreichen sein.

40 Beschäftigte sind betroffen

Ab Montag, 16. Juli, ziehen verschiedene Abteilungen des Amtes in die Wilhelmstraße 23 um. Insgesamt heißt es für fast 40 Beschäftigte, Kisten zu packen.

- Die Amtsleitung, die Verwaltungsabteilung und die Abteilung Grundsatz und Planung werden aus der Gymnasiumstraße 44 in die Wilhelmstraße 23 ziehen.
- Des Weiteren wird die Verwaltungsabteilung Flüchtlinge/Spätaussiedler/Vertriebenenwesen das Gebäude in der Lohtorstraße 27 verlassen und ebenfalls in die Wilhelmstraße einziehen.
- Die Abteilung Tageseinrichtungen für Kinder mit ihrer Fachberatung wird von der Wollhausstraße 20 ebenfalls in die Wilhelmstraße 23 umziehen.

Ab dem 19. Juli wieder Normalbetrieb

Voraussichtlich ab Donnerstag, 19. Juli, stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der fünf betroffenen Abteilungen in den Räumen in der Wilhelmstraße 23 wieder als Ansprechpartner zur Verfügung.

Alle Abteilungen sind wegen des Umzuges kurzfristig nur eingeschränkt erreichbar. Ein Notdienst für die genannten Abteilungen wird im Amt für Familie, Jugend und Senioren, Gymnasiumstraße 44, Zimmer 011, eingerichtet und unter Telefon 07131/56-2643 erreichbar sein.

Die frei werdenden Räumlichkeiten in der Gymnasiumstraße 44 werden bis Mitte September durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Leistungssachbearbeitung Flüchtlinge/Spätaussiedler/Vertriebenenwesen belegt, die ihre Büros im Wollhausturm zuvor verlassen haben.

Betreuungsbehörde ändert ebenfalls Standort

Auch die Betreuungsbehörde wird voraussichtlich zu diesem Zeitpunkt von der Wollhausstraße 20 in die Gymnasiumstraße 44 umziehen.

Nach den verschiedenen Umzügen bleiben die Telefonnummern dieselben wie vor dem Umzug. Alle Telefonnummern auch auf www.heilbronn.de.

Heilbronner Informations- und Pressedienst

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Kirchen	
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Ansagedienst	Tel. 563636	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 39053-0
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Neuapostolische Kirche, Baltenstr. 1	
Arzt		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Hausarzt- und Familienpraxis Dr. med. Sabine Stähle	Tel. 574691	Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
und Dr. med. Sabine Winkler, Hohenloher Str. 4	Fax 250916	VHS-Zweigstelle Horkheim	
Öffnungszeiten:		Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz, Ernst-Clement-Str. 19,	Tel. 07131/578626
Vormittags Mo. - Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Fr. 8.00 - 13.00 Uhr		74223 Flein	
Nachmittags Mo. und Mi. 15.00 - 17.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr		E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
und nach Vereinbarung		Fahrkartenverkauf für Stadtbusse HN	
Zahnarzt		SPAR-Markt Ludwig Frank, Hohenloher Str. 1	Tel. 575717
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Str. 1	Tel. 253940	Krankentransport	19222
Sprechstunden: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr,		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Mo., Di., Do. 15.00 - 17.00 Uhr		Ärztlicher Bereitschaftsdienst - bundeseinheitliche Rufnummer	116 117
Bürgeramt		Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	0180/6071310
HN-Horkheim, Schleusenstr. 18	Tel. 251118	Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	0180/3112005
Sprechzeiten:		HNO Ärzte Bereitschaftsdienst	0180/5120112
Mo. und Do. 8.30 - 12.30 Uhr		Bezirksschornsteinfeger	
Di. 8.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 19.00 Uhr		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Fr. 8.30 - 12.30 Uhr		Müllabfuhr: 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Mi. ganztägig geschlossen		Biotonne: 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
E-Mail: buergeramt.horkheim@stadt-heilbronn.de		Recyclinghof	
Notariat Referat V Nachlass und Betreuung		Untere Kanalstr. 19	
Herr Kleindienst	Tel. 782851	Öffnungszeiten: mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr,	
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn		samstags von 8.00 bis 16.00 Uhr	
freitags von 12.00 bis 14.00 Uhr, Stauwehrhalle	Tel. 563107	Polizei	Notruf 110
	mobil 0172/7247655	Rettungsdienst	Euronotruf 112
Feuerwehr und Rettungsdienst		Polizeiposten HN-Sontheim, Hauptstr. 7	Tel. 253093
Feuerwehr - städtisches Amt	Euronotruf 112	Postagentur	
	Tel. 56-2100	Kirchgasse 2	Tel. 577296
Feuerwehrhaus Horkheim		Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 18.00 Uhr	
Kelterweg 13, Abteilungskommandant: Fritz Wormser	Tel. 578179	Mittwoch- und Samstagnachmittag geschlossen	
Friedhof		Schule	
HN-Horkheim, Talheimer Straße		Grundschule Horkheim, Hohenloher Str. 10	Tel. 570461
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118	Ganztagesangebot Grundschule Horkheim,	
Mo. - Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr		Nussäckerstr. 4	Tel. 07131/2646002
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. - Fr. ab 16.00 Uhr,		Stadtverwaltung	
Sa., So. und Feiertage: ganztägig		HN Rathaus	Tel. 561
Forstrevier		Sprechstunden: Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr und	
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144	Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr	
oder mobil 0175/2226048, E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de		Stauwehrhalle: Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
Kindergärten		Strom: ZEAG, HN, Weipertstr. 39	Tel. 610800
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstr. 4	Tel. 252410	Turnhalle: Talheimer Str. 4	Tel. 251118
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39	Tel. 255777	Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Jugendhaus Horkheim, Schleusenstraße 13		Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr	
Öffnungszeiten		erreichbar unter	Tel. 07131/56-2588
Dienstag und Donnerstag	16.30 bis 20.30 Uhr		
Mittwoch	16.30 bis 18.30 Uhr für 9- bis 13-Jährige		
	18.30 bis 20.30 Uhr für 14- bis 20-Jährige		

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

müssen montags bis 15.00 Uhr über
das online-System www.artikelstar.de
erfasst werden

TIPP DES VERLAGS

für effizientes Einstellen
von Texten und Plakaten



Plakate verkleinern

Bei einem Plakat in DIN A4-Größe, das z.B. auf ¼ Seite verkleinert werden muss, ist darauf zu achten, dass die Schriften noch gut lesbar sind. Durch das Verkleinern der Plakate ist die Schriftgröße oft unter 10 pt.

Das führt dazu, dass die Schrift, wenn überhaupt, nur noch mit der Lupe lesbar ist.

Grillstellensperrung ab sofort

Erhöhte Waldbrandgefahr

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und hoher Temperaturen besteht aktuell und mit zunehmender Tendenz in der Region Heilbronn eine hohe Waldbrandgefahr. Die vorhergesagten einzelnen Gewitter können bestenfalls eng begrenzt eine Minderung des Risikos bewirken. Aus diesem Grund wird ab sofort offenes Feuer auch an den im Wald fest eingerichteten und gekennzeichneten Feuerstellen bis auf Weiteres untersagt.

Die Forstabteilung der Stadt Heilbronn bittet generell um erhöhte Vorsicht im Umgang mit Feuer und offenem Licht auch im Randbereich von Wäldern, z.B. auf Parkplätzen oder Straßen, die durch Wälder führen. Im Wald sind offene Lichtquellen wie Kerzen oder Laternen generell untersagt.

Ebenso gilt vom 1. März bis zum 31. Oktober im Wald ein generelles Rauchverbot.

Glasflaschen oder Glasscherben können als Brennglas wirken und Feuer entfachen. Deshalb sollen keine Flaschen oder Glasscherben im Wald zurückgelassen werden, was bei einem gesunden Umweltverständnis selbstverständlich sein sollte. Zudem können heiße Abgasanlagen an Fahrzeugen trockenes Gras entzünden. Es sollte deshalb darauf geachtet werden, Fahrzeuge nicht über trockenem Gras abzustellen.

Die Forstbediensteten werden auch am Wochenende Kontrollen im Wald durchführen und Verstöße zur Anzeige bringen.

Aktionswoche Geodäsie vom 12. bis 20. Juli

Die Welt vermessen

Von Donnerstag, 12. bis Freitag, 20. Juli findet in Baden-Württemberg die Aktionswoche Geodäsie unter dem Motto „Faszination Erde - Deine Zukunft“ statt. Auch in Heilbronn zeigen Geodätinnen und Geodäten, was sie alles leisten und was ihr Beruf zu bieten hat, der sich mit der Vermessung und Abbildung der Erdoberfläche befasst. Anlässlich der Aktionswoche veranstaltet das Vermessungs- und Katasteramt der Stadt Heilbronn gemeinsam mit dem Landratsamt Heilbronn verschiedene Aktionen. Voraussichtlich am Donnerstag, 19. Juli, 12.00 bis 16.00 Uhr, werden am Breitenauer See die „Geheimnisse der Geodäsie“ gelüftet. Bei schlechter Witterung kann die Veranstaltung gegebenenfalls verschoben werden.

Vor Ort besuchen die Geodäten Schulen im Stadt- und Landkreis Heilbronn und geben auf spielerische Weise einen Einblick in die Welt der Geodäsie. Weiterhin können die Bildungseinrichtungen auf Wunsch sogenannte Geodäsie-Ausbildungsbotschafter für den Unterricht anfordern. Dabei stellen Auszubildende ihren Beruf vor.

Näheres zu den Terminen gibt es im Internet unter:

www.aktionswoche-geodaesie-bw.de.

„Vernissage Digital“ im großen Ratssaal

Montag, 16. Juli und Dienstag, 17. Juli im Rathaus

Ein Blick in die digitale Zukunft Heilbronn gefällig? Gelegenheit dazu bietet die Ausstellung „Vernissage Digital“ am Montag, 16. Juli und Dienstag, 17. Juli, jeweils von 8.00 bis 18.00 Uhr im Heilbronner Rathaus, großer Ratssaal. An beiden Tagen findet jeweils um 17.00 Uhr ein geführter Rundgang für Bürgerinnen und Bürger statt. Anmeldungen sind hierfür nicht notwendig. Entwickelt hat die interaktive Schau die städtische Stabsstelle Stadtentwicklung und Zukunftsfragen.

Welche (Lebens-)Bereiche sind von der Digitalisierung betroffen? Was sind die Chancen und Risiken sowie die Rahmenbedingungen der Digitalisierung? Warum ist es wichtig, den Anschluss nicht zu verpassen? Interaktiv erhalten Ausstellungsbesucher Infos zu wesentlichen Digitalisierungstrends und ihren Auswirkungen auf verschiedene Bereiche des urbanen Lebens. Auch bisherige Ergebnisse im Strategieentwicklungsprozess „Digitale Stadt Heilbronn“ werden über Infoterminals und großformatige Monitore vorgestellt.

An verschiedenen Ständen sind zudem Ausstellungsstücke und digitale Anwendungsbeispiele etwa aus den Bereichen autonomes Fahren, Robotik, 3-D-Druck, Augmented Reality und E-Government zu sehen. Ergänzend informiert die Ausstellung über in Heilbronn geplante sogenannte Reallabore, in denen erste digitale Anwendungen befristet umgesetzt und ihre Akzeptanz seitens der Bürgerschaft getestet werden. Dazu zählen beispielweise „Smart Urban Services“ wie Parkplatz- und Umweltsensoren.

„Besonders interessiert uns das Feedback der Besucher“, sagt Thomas Laue, der die „Vernissage Digital“ seitens der Stabsstelle Stadtentwicklung und Zukunftsfragen maßgeblich konzipiert hat. Meinungen und Aussagen zur Ausstellung selbst wie auch zur Digitalisierung

im Allgemeinen sollen dabei erfragt werden. Auch können Besucher an einem Terminal ihre Anregungen und Wünsche weitergeben oder sich dazu äußern, wie sie sich eine erfolgreiche Digitalisierung für Heilbronn vorstellen.

In der im Juli 2017 beschlossenen „Stadtkonzeption Heilbronn 2030“ wurde dem Thema Digitalisierung als einem der vier Strategiefelder eine hohe Bedeutung für die zukünftige Stadtentwicklung zugemessen. Die Strategie „Digitale Stadt Heilbronn“, die derzeit von der Verwaltung erarbeitet wird, bildet die Klammer für die vielfältigen bestehenden, in der Realisierung befindlichen und geplanten digitalen Projekte in Heilbronn. Unterstützt wird die Stadt Heilbronn dabei von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Bunte Vielfalt an Gutscheinen

Kulturbonusheft ab sofort zum reduzierten Preis

Ab sofort ist die sechste Auflage des Heilbronner Kulturbonushefts für nur noch zehn statt bisher 15 Euro erhältlich.

Zum Verkauf steht das Bonusheft bei der Tourist-Info, Kaiserstraße 17, den städtischen Bürgerämtern und den städtischen Museen. Die Gutscheine sind im kompletten Kalenderjahr 2018 gültig, wobei einzelne der insgesamt 32 Gutscheine jedoch nur zu bestimmten Terminen eingelöst werden können.

Das Kulturbonusheft bietet zum Beispiel mehrere Gutscheine für zwei Karten zum Preis von einer, eine kostenlose Jahresmitgliedschaft, ermäßigten Eintritt und vieles mehr. Eine große Anzahl von Heilbronner Kulturanbietern wirbt so für kulturelle Vielfalt mit interessanten Angeboten, die Lust machen, Altbewährtes zu genießen und Neues zu erkunden.

Halbjahresbilanz der städtischen Kfz-Zulassungsstelle

Erneut mehr Fahrzeuge in Heilbronn

In Heilbronn gibt es erneut mehr Kraftfahrzeuge als in den Vorjahren. Insgesamt sind zur Jahreshälfte (Stand: 30. Juni) 84 397 Fahrzeuge im Stadtkreis registriert. Das sind rund 1.600 mehr als im Vorjahr und 7300 mehr als noch vor fünf Jahren. „Seit Langem beobachten wir beim Heilbronner Fahrzeugbestand eine Entwicklung, die stetig nur in eine Richtung zeigt - und zwar nach oben“, sagt Hermann Gollhofer, Leiter der städtischen Kfz-Zulassungsstelle, mit Blick auf die aktuellen Zahlen in seiner Statistik.

Einen möglichen Grund liefert Gollhofer gleich mit: „Die Einwohnerzahl in Heilbronn ist in den letzten Jahren stark gestiegen - und das spiegelt sich eben auch in den Neu- bzw. Ummeldungen wider.“ So stieg die Bevölkerungszahl von 120.367 Einwohnern im Juni 2013 auf zuletzt 128.257 Einwohner - das allein ist ein Plus von rund 8.000 Menschen. Zugleich bleibt die Versorgungsquote der Haushalte mit motorisierten Fahrzeugen hoch: „Bei insgesamt über 63.000 Heilbronner Haushalten nennt rein rechnerisch jeder Haushalt ein Fahrzeug sein Eigen, und zusätzlich unterhält fast ein Drittel dieser Haushalte auch noch ein Zweitgefährt“, so Gollhofer.

Unverändert ist der große Anteil des Autos an der Fahrzeugflotte. So geht das Plus bei der Gesamtbilanz vor allem auf einen gestiegenen Pkw-Anteil zurück: Erfasst hat die Kfz-Zulassungsstelle aktuell 66.550 Autos. Das sind 1.100 mehr als im Juni 2017 - und rund 5.500 mehr als vor fünf Jahren im Jahr 2013. Ebenfalls gestiegen ist die Zahl der Lkws. Hier beträgt die Zunahme 262 Fahrzeuge, insgesamt sind derzeit 4.883 Lkws in Heilbronn gemeldet. Im Fünf-Jahres-Vergleich ist die Lkw-Zahl sogar um 1.259 Lastkraftwagen gestiegen. Die drittgrößte Fahrzeuggruppe stellen nach den Autos und den Lkws die Motorräder: Ihre Zahl liegt derzeit mit 4.618 Zulassungen im Vergleich zum Vorjahr um 111 Zweiräder höher. Zudem machen Busse (88, plus 1) sowie Anhänger und sonstige Spezialfahrzeuge (8.258, plus 99) einen beträchtlichen Anteil aus.

Anteil von E-Autos und Hybridfahrzeugen

Erneut angestiegen ist die Zahl der Elektro-Autos, deren Zahl in Heilbronn derzeit 108 Fahrzeuge beträgt. „Das sind 16 E-Autos mehr als vor einem Jahr“, zitiert Gollhofer seine Statistik. Auf niedrigerem Niveau ist das eine Steigerung von rund 17 Prozent. Vergleicht man die aktuelle Zahl mit dem Stand vor fünf Jahren - damals gab es 30 E-Autos in Heilbronn -, so hat sich der Bestand an E-Autos seither um 260 Prozent erhöht.

Eine größere Rolle als die Elektro-Autos spielen unter den klimafreundlichen Fahrzeugen in Heilbronn derzeit die Hybridelektrofahrzeuge. „Davon sind insgesamt 575 Fahrzeuge bei uns gemeldet“, berichtet Gollhofer. Ihre Antriebsenergie beziehen diese Fahrzeuge sowohl aus einem integrierten Elektro-Akku sowie aus einem Kraftstofftank.

Unterschieden werden Hybridfahrzeuge generell in „Plug-in-Hybride“, die von außen aufladbar sind (86 Fahrzeuge in Heilbronn) und in diejenigen Fahrzeuge, die sich nicht von außen aufladen lassen, d.h. während der Fahrt von selbst aufladen (489 Fahrzeuge in Heilbronn). Hinzu kommt: Für „Plug-in“-Fahrzeuge ist seit 1. Januar vorgeschrieben, dass sie mindestens 40 Kilometer am Stück mithilfe von Elektroenergie zurücklegen können müssen. Ist dies gegeben, erhalten sie ein „E“-Kennzeichen.

Mehr Oldtimer auf Heilbronns Straßen

Zugleich sind auf den Straßen auch zunehmend Fahrzeuge unterwegs, die ein „H“-Kennzeichen führen. Mit diesem Zusatz am Ende des Nummernschildes können auf Antrag Fahrzeuge ausgestattet werden, wenn sie 30 Jahre alt und – durch ein Gutachten bestätigt – weitgehend im historischen Originalzustand sind. Dies bringt Vorteile mit sich: Unter anderem fällt für den Halter nur eine pauschale Steuer an.

Derzeit sind in Heilbronn 759 dieser Oldtimer gemeldet. Davon besitzen 33 ein saisonales „H“-Kennzeichen - dieses auf eine Saison begrenzte Nummernschild wird seit einer Änderung der Fahrzeugzulassungs-Verordnung seit 1. Oktober 2017 ausgestellt. Damit verringert sich für Halter noch einmal die zu zahlende Steuer sowie die Versicherungsprämie.

Der Trend zum „H“-Kennzeichen ist ein vergleichsweise junges Phänomen. Gab es im Vorjahr insgesamt 628 Stück, so waren es vor fünf Jahren nur 351. Und 2012 - also vor sechs Jahren - gab es in Heilbronn sogar nur 117 Fahrzeuge, deren fortgeschrittenes Alter auf dem Kennzeichen dokumentiert war.

Online-Termine verkürzen Wartezeit

Die städtische Kfz-Zulassungsstelle kann nicht nur vor Ort, sondern auch online über www.heilbronn.de kontaktiert werden. Sehr hilfreich ist dabei die Möglichkeit, online Termine zu reservieren. „Wir haben pro Tag im Schnitt 120 Besucher, aber nur sechs bis acht reservieren sich vorab über das Internet einen Termin“, bedauert Gollhofer. „Dabei kann ein Online-Termin die Wartezeit vor allem zu den Stoßzeiten - also ab 10.30 Uhr vormittags und ab 16.00 Uhr am Mittwochnachmittag - erheblich verkürzen.“ Wichtig sei dabei allerdings, den Termin auch wirklich bei der für den Stadtkreis zuständigen Zulassungsstelle zu vereinbaren - und nicht bei der benachbarten Dienststelle des Landkreises.

Ein weiterer Online-Service des 14-köpfigen Teams bei der Zulassungsstelle ist das Wunschkennzeichen, das über die städtische Webseite reserviert werden kann. Die Zuteilung des Kennzeichens verteuert sich damit nur um 2,60 Euro auf 12,80 Euro. Reserviert werden können Kombinationen mit einem Buchstaben und vier Ziffern sowie zwei Buchstaben und vier Ziffern.

Die städtische Kfz-Zulassungsstelle in der Lerchenstraße 40 (Gebäude Landratsamt) hat montags und donnerstags von 7.30 bis 15.00 Uhr geöffnet, dienstags und freitags von 7.30 bis 13.00 Uhr und mittwochs von 7.30 bis 12.00 Uhr sowie von 14.00 bis 18.00 Uhr. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.heilbronn.de, „Bürger & Rathaus“, Bürgerservice A-Z, Kfz-Zulassungsstelle sowie beim telefonischen Bürgerservice unter Telefon 07131/56-3636.

Kindergärten

Kindergarten Nussäckerstraße

Familienwanderung

Das Sommerfest des Städt. Kindergartens Nussäckerstraße in Horkheim wurde dieses Jahr in Form einer Familienwanderung veranstaltet.

Rund 100 angemeldete Kinder, Eltern, Großeltern, Geschwister machten sich am Freitag, 29.6.2018 auf den Weg zum Kindergarten. Dort wurden alle begrüßt und jede Familie erhielt eine kleine Schachtel, um auf dem Weg zum Ziel kleine „Schätze“ aus der Natur zu sammeln.

Unterwegs gab es 2 Stationen, an denen die Wanderer ihre Geschicklichkeit ausprobieren konnten: eine Station mit Spielen wie Hasen-Sackhüpfen, Eierlöffellauf. Bei der letzten Station kurz vor dem Ziel durften erst „Rasseleier“ gesucht und dazu das Lied „Am Anfang war das Ei“ gesungen werden.

Anschließend führte uns Sophie Pfeil die letzten Meter bis zum heutigen Wanderziel: das Gelände des Kleintierzüchtersvereins. Dort war alles bestens für uns vorbereitet: Getränke, Grills, Zelte mit Bierischgarnituren. Wir durften in einige Gärten schauen und entdecken, welche Tiere in einem Kleintierzüchtersverein so leben.

Unser herzlicher Dank gilt daher dem Vorstand und allen Helferinnen des Kleintierzüchtersvereins, die uns dieses schöne Erlebnis ermöglicht haben. Besonderer Dank an Frau S. Pfeil für ihr Engagement. Danke dem Elternbeirat für die finanzielle Unterstützung für die „Rasseleier“. Nach schönem Beisammensein bei Essen und Getränken, Gesprächen, Tiere ansehen und Gestalten eines Gemeinschaftsbildes aus den „Schätzen“ der kleinen Naturkistchen gab es zum Abschluss noch ein gemeinsames Gedicht sowie ein kleines „Dankeschön“-Geschenk an den Vorstand des Kleintierzüchtersvereins, Herr Wormser. T. Blume und J. Kollmar



Sporttag

Mit Freude an der Bewegung konnten wir am Dienstag den Tag begleiten. Die 1- bis 3-jährigen Kinder wurden zur Insel gebracht und die 3- bis 6-jährigen Kinder gingen mit ihren Erzieherinnen gemeinsam vom Kindergarten aus zur Insel.

Um die Wartezeit zu verkürzen, wurden die Kinder in Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe hatte eine Farbe, somit wusste jeder, zu welcher Gruppe er gehört. Auf der Insel machten wir eine Aufwärmphase, bevor es zu den Stationen ging. Die Stationen Weitwerfen, Weitsprung, Lauf, Torschießen und Eierlaufen wurden gruppenweise durchgeführt. Die Stationen wurden von Eltern beaufsichtigt, damit die Erzieherinnen sich auf die Kinder konzentrieren konnten.

Dieses Jahr durften wir uns mit einem früheren Kindergartenkind erfreuen, der eine Aufgabe an einer Station übernommen hat. Dazwischen gab es eine Pause um sich zu stärken mit Äpfeln, Bananen, Eiern und Getränken. Mit neuer Energie ging es dann weiter. Als alle Stationen erfolgreich absolviert wurden, war es Zeit zum Mittagessen. Dieses bestand aus Wurst mit Hotdogbrötchen und Obst.

Eine Ruhephase wurde nach dem Essen gerne angenommen, denn der Sporttag mit viel Spaß war doch anstrengend. Die Zeit verging sehr schnell und die Kinder wurden von ihren Eltern abgeholt oder sie gingen in den Kindergarten. Mit einer Urkunde wurden die Kinder belohnt.

Vielen Dank an den TSB, der uns sein Vereinsheim zu Verfügung gestellt hat. Vielen Dank an den Bauhof. Vielen Dank an Herrn Förster, der sich um die Sponsoren gekümmert hat. Vielen Dank an die Sponsoren: Metzgerei Klein, Firma Ensinger durch Gefako, Bäckerei Gruner, Obst und Gemüse Bauer und Garant Immobilien. Vielen Dank an Frau Nigg, Frau Stoltenfeldt, Frau Reitz, Frau Köhler, Herrn Gedert, Herrn Stowasser, Frau Walterham, Moritz Nigg und Frau Huber für ihre Unterstützung, denn ohne ihre Hilfe hätten wir den Sporttag nicht durchführen können.

Judith Kollmar



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. Eph 2, 19

Donnerstag, 12.7.

- 9.30 bis
11.00 Uhr Eltern-Kind-Spielkreis
14.00 bis
15.00 Uhr Gymnastik für Senioren
17.30 bis
18.30 Uhr gemischte Jungschar für 6 bis 10-Jährige
20.00 Uhr Paulus-Chor

Samstag, 14.7.

- 10.00 Uhr Altpapiersammlung

Sonntag, 15.7. - 7. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer R. Kittel, mit dem Posaunenchor
Opfer für die Jugendarbeit, z.B. Jungschar-Abenteuer-Tag

Dienstag, 17.7.

- 16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde
20.00 Uhr Frauenkreis: „Heilschnäpse - nicht lecker aber gesund“
Referent: Herbert Hahn

Mittwoch, 18.7.

- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 19.7.

- 9.30 bis
11.00 Uhr Eltern-Kind-Spielkreis
14.00 bis
15.00 Uhr Gymnastik für Senioren
17.30 bis
18.30 Uhr gemischte Jungschar für 6 bis 10-Jährige
20.00 Uhr Paulus-Chor

Sonntag, 22.7. - 8. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Hindahl, mit dem Paulus-Chor
Opfer für das ev. Werk für Diakonie und Entwicklung
10.45 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Altpapiersammlung

Am Samstag, 14. Juli findet die nächste Altpapiersammlung unserer Kirchengemeinde statt. Die Stadt Heilbronn unterstützt auch weiterhin ausdrücklich und trotz der blauen Tonnen die Straßensammlungen von Vereinen.

Bitte stellen Sie ab 10.00 Uhr gebündeltes Papier und separat gebündelte Pappe gut sichtbar am Straßenrand bereit. Danke für Ihre Unterstützung. Der Erlös kommt dem Posaunenchor und der Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde zugute. Wir sagen allen Spendern, Helfern und Landwirten herzlichen Dank.

Adressen

Pfarramt: Pfarrer Rainer Kittel, Kirchgasse 19, Telefon 253818, Fax 506696, E-Mail: Pfarramt.Horkheim@elkw.de, Rainer.Kittel@elkw.de
Vikar Daniel Röthlisberger, Hohenloher Str. 37, Tel. 6423453

E-Mail: Daniel.Roethlisberger@elkw.de

Gemeindebüro: Pfarramtssekretärin Renate Bach, Kirchgasse 19
Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr, Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 253818, Fax 506696, E-Mail: Pfarramt.Horkheim@elkw.de und Renate.Bach@elkw.de

2. Vorsitzende des KGR: Susanne Kühner, Johannesburger Str. 32,
Tel. 570473

Kirchenpflege: Andrea Gärtner, Lehmhaldenstr. 2/1, Tel. 569640

Bankverbindungen der Kirchengemeinde:

KSK Heilbronn, IBAN: DE09 6205 0000 0012 9611 06,

BIC: HEISDE66XXX

Voba Flein-Talheim eG, IBAN: DE53 6206 2643 0067 2590 06,

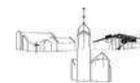
BIC: GENODES1VFT

Mesnerin: Melitta Eberle, Kontakt über das Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus, Nussackerstr. 10, Hausmeisterin: Monika Lauer, Dienstzeiten: Montag und Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr; Tel. 574447; (privat: 266353)

Internet-Homepage: www.ev-Kirche-Horkheim.de

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Adressen der Kirchen und Gemeindehäuser

St. Martinus, Sontheim, Auf dem Bau 3
Heilig Geist, Horkheim, Heilbronner Weg 17
Maximilian Kolbe, Sonth., Jörg-Ratgeb-Platz 25

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim
Monika Mainka und Karin Nüßlein
Mo., Mi. u. Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag in den Schulferien geschlossen

Tel. 39053-0 mit AB, Fax 39053-20
Pastoralreferentin Cornelia Reus, Tel. 39053-14
E-Mail: pfarramt@martinus-hn.de
Homepage: www.martinus-hn.de

Bankverbindung

Kath. Kirchengemeinde St. Martinus, KSK Heilbronn
IBAN: DE69 6205 0000 0012 9607 05, BIC: HEISDE66XXX

Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau 3

Sonntag, 15.7.

10.30 Uhr ökumenischer Open-Air-Gottesdienst Auf dem Bau zum
Altstadtfest mit der Musikkapelle und den Chören

Mittwoch, 18.7.

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Casa-Reha-Heim, Karl-Döft-Str.
ße

Freitag, 20.7.

17.55 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 22.7.

Auf dem Haigern ist um 10.00 Uhr der Gottesdienst der Gesamtkir-
chengemeinde

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Pfarrvikar Jude
anschl. Pfarrbücherei geöffnet

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Am Samstag 14.7. keine Eucharistiefeier in Maximilian Kolbe

Donnerstag, 19.7.

17.55 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 21.7.

17.55 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Samstag, 14.7.

17.55 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 17.7.

17.55 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Am Samstag 21.7. keine Eucharistiefeier in Heilig Geist

Gesprächsmöglichkeiten

Haben Sie Anliegen, Fragen und Anregungen? Dann dürfen Sie sich
gerne an unsere Pastoralreferentin Cornelia Reus wenden. **Offene
Sprechstunde** (außerhalb der Schulferien) ist donnerstags zwischen
16.00 und 17.00 Uhr.

Aktuelles aus der Gemeinde

Pfarrbücherei

Sonntag, 22. Juli nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst.

Kirchenchor Cäcilia

Singstunde freitags, 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus.
Sommerfest am Freitag, 20. Juli um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus

chormidable

Probe montags, 19.00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe.
Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs, 20.00 Uhr im Heilig-Geist-Gemeindezentrum.

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags, 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus.
Sommerfest am Samstag, 21. Juli beim Weingut Schwarz
Ökumenischer Gottesdienst zum Altstadtfest am Sonntag, 15. Juli
In diesem Jahr feiern wir den Gottesdienst als „Open-Air-Gottesdienst“. Wir beginnen um 10.30 Uhr auf dem Bau. Die musikalische Gestaltung übernehmen die Chöre sowie die Musikkapelle.

Café Ökumene + Plus beim Sontheimer Altstadtfest 2018

Vom 13. bis 15. Juli findet in diesem Jahr wieder das Sontheimer Altstadtfest um Kirche und Gemeindehaus St. Martinus, Auf dem Bau, in der Schwaben- und Görresstraße statt. Wir wollen der Kirche am Ort mitten im Festgeschehen auch in diesem Jahr wieder ein Gesicht geben und uns zusätzlich zum ökumenischen Gottesdienst ins Fest einbringen.

Zusammen mit der evangelischen Dietrich-Bonhoeffer- und der Mathäusgemeinde sowie in Kooperation mit den Sontheimer Landfrauen werden wir im Saal des Gemeindehauses St. Martinus auf dem Bau wieder ein Café eröffnen und dort am Samstag, 14. Juli von 15.00 bis 17.00 Uhr und am Sonntag, 15. Juli von 11.00 bis 17.00 Uhr Kaffee und selbst gebackene Kuchen anbieten.

Über Ihre Kuchen Spenden würde sich der ökumenische Ausschuss des Kirchengemeinderats sehr freuen! Bitte tragen Sie sich in die in allen drei Kirchen ausliegenden Listen ein, damit wir einen Überblick haben. Die Kuchen können am Samstag ab 14.30 Uhr und am Sonntag vor und nach dem ökumenischen Gottesdienst zum Altstadtfest um 10.30 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden.

Vielen Dank und herzliche Einladung zum Cafébesuch!

Treff um Drei

Mittwoch, 18. Juli um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

KAB-Bezirksvorstandssitzung

Mittwoch, 18. Juli um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus

Haigern-Gottesdienst

Am Sonntag, 22. Juli findet um 10.00 Uhr wieder der gemeinsame Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde auf dem Haigern im Rahmen des Festivals „Haigern-live“ statt. Zehn Jahre gibt es das Festival schon und dieses Jubiläum soll auch im Gottesdienst zum Ausdruck kommen, der so unter dem Thema „Wir feiern heut ein Fest“ steht. Zum Gottesdienst fährt wieder ein Shuttle-Bus. Herzliche Einladung zu diesem immer eindrucksvollen Open-Air-Gottesdienst!

Verabschiedung Pfarrvikar Jude Thaddeus

Drei Jahre war Pfarrvikar Jude Thaddeus Ndugga aus Uganda in St. Augustinus und St. Martinus tätig im Rahmen seiner Ausbildung zum Dienst als Priester in unserer Diözese. Nun ist diese Zeit bei uns zu Ende und er bekommt eine Stelle als Pfarrvikar in der Seelsorgeeinheit Waiblingen. Mit seiner ruhigen, freundlichen Art hat er viele Menschen angesprochen und gewonnen.

Am Sonntag, 22. Juli werden wir ihn im Gottesdienst in der St.-Martinus-Kirche um 10.30 Uhr verabschieden. Anschließend sind Sie eingeladen zum Stehenbleiben und haben die Möglichkeit zum Gespräch und zur persönlichen Verabschiedung. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Pfarrvikar Jude für alles Wirken in unserer Gemeinde und wünschen ihm alles Gute und Gottes reichen Segen für die Aufgaben in seinem neuen Wirkungsbereich.

Liebe Gemeinde,

Meine Zeit in St. Augustinus und St. Martinus geht leider zu Ende, ich habe vom Bischof eine Stelle in Waiblingen bekommen. Ich bedanke mich für die gute Aufnahme und für alle freundliche Zuwendung, die ich erfahren habe, ganz herzlich! Ich verabschiede mich in den Gottesdiensten am 15. Juli, 10.30 Uhr in St. Augustinus und am 22. Juli, 10.30 Uhr in St. Martinus.

Im August 2008 war meine Priesterweihe in Uganda. So möchte ich gerne in den Abschiedsgottesdiensten auch dieses 10-jährige Jubiläum gemeinsam mit Ihnen feiern. Im August werde ich zu Hause das Priesterjubiläum in der Schule feiern, die ich geleitet habe, bevor ich nach Heilbronn kam. Dort habe ich damals noch einen notwendigen Wasserbrunnen gebaut. Nun soll eine Verbindung vom Brunnen zum nächsten Gebäude gebaut werden. Als Abschiedsgeschenk würde ich mich über einen finanziellen Beitrag zu diesem Projekt bei der Kollekte in den Abschiedsgottesdiensten sehr freuen und wäre dankbar. Ich wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Ihr Pfarrvikar Jude Thaddeus Ndugga

Neuapostolische Kirche Horkheim



Gottesdienste

Sonntag, 15.7.

9.30 Uhr Gottesdienst in HN-Horkheim

Donnerstag, 19.7.

20.00 Uhr Gottesdienst in HN-Horkheim

Allgemeine Termine

Samstag, 14.7.

11.00 bis 14.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Bezirk) in Weinsberg,
anschließend Grillen

Vorschau

Freitag, 20.7. bis Sonntag, 22.7. - Jugendausflug (Bezirk)

Gottesdienst- und Veranstaltungsorte

HN-Horkheim, Baltenstr. 1

HN-Böckingen, Kastellstr. 49

HN-Pfuhl, Pfuhlstr. 6

Lauffen, Blücherstr. 12

Vereine - Parteien - Verbände

TSB Heilbronn-Horkheim

Handball e.V.



Inseltourier 2018

Das Jugendturnier zum Abschluss des Schuljahres auf der Horkheimer Insel, direkt vor Beginn der Sommerferien am Sonntag, 22.7.2018.

Programm

ab 10.30 Uhr: Weißwurst-Frühstücken

ab 10.30 Uhr: Jugendturnier der weiblichen und männlichen D- und C-Jugend-Mannschaften

ab 13.30 Uhr: Jugendturnier der weiblichen und männlichen F- und E-Jugend-Mannschaften

außerdem: große Tombola

Bürgerbewegung

PRO Heilbronn



Bürgersprechstunde

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 16.7.2018 von 18.00 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Nr. 07131/920500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

CDU Ortsverband Horkheim



CDU-Bürgersprechstunde im Rathaus

Die letzte Bürgersprechstunde der CDU-Gemeinderatsfraktion vor den Sommerferien findet am Montag, 23. Juli 2018 in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr im Heilbronner Rathaus statt.

Der Stadtrat Karl-Heinz Kübler freut sich im Fraktionszimmer der CDU auf das Kommen interessierter Bürgerinnen und Bürger und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung. In dieser Zeit ist Herr Kübler ebenso telefonisch erreichbar unter 562008. Aktuelle Informationen sind unter www.cduhn.de zu finden.

SPD Ortsverein Horkheim

Bürgersprechstunde des Landtagsabgeordneten Rainer Hinderer

Am Montag, 23. Juli in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr bietet der SPD-Landtagsabgeordnete Rainer Hinderer in seinem Abgeordnetenbüro in der Wilhelmstraße 3 in 74072 Heilbronn interessierten Bürgerinnen und Bürgern wieder die Möglichkeit für ein persönliches Gespräch. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch

außerhalb der Sprechstunde können Sie sich gerne an das Abgeordnetenbüro wenden, Telefon 07131/8987141 oder per E-Mail an: info@rainer-hinderer.de.

Sonstige Bekanntmachungen

8.000 Euro für Herzkinder Unterland e.V.

Gesundheitskasse fördert Aktivitäten der Selbsthilfegruppe
„Ihr Kind ist herzkrank.“ Diese Diagnose verändert das Leben grundlegend. Für betroffene Familien ist der Verein „Herzkinder Unterland“ ein idealer Partner. Unter dem Motto „Herzkrank geboren - ein lebenslanger Weg“ steht die Selbsthilfegruppe den Eltern und ihren herzkranken Kindern beratend und unterstützend zur Seite. Zu den Förderern des Vereins zählt auch die AOK Heilbronn-Franken. Geschäftsführerin Michaela Lierheimer überreichte der Vorsitzenden Heidi Tilgner-Stahl einen Scheck in Höhe von 8.000 Euro.
„Schwere chronische Erkrankungen eines Kindes und die damit verbundene tägliche Sorge sind für die gesamte Familie eine enorme Herausforderung. Uns ist es ein Anliegen, dass betroffene Eltern und ihre Kinder eine umfassende Unterstützung erhalten. Herzkinder Unterland leistet dafür einen unschätzbaren wichtigen Beitrag“, sagt Michaela Lierheimer.

Die Spende der Gesundheitskasse fällt auf fruchtbaren Boden. Unterstützt werden damit unter anderem Familienwochenenden für Eltern und ihre herzkranken Kinder, ein Kinoprojekt, eine Imagebroschüre sowie Informationsveranstaltungen wie der „Tag des herzkranken Kindes“. „Wir möchten den Austausch unter den Betroffenen fördern“ so Heidi Tilgner-Stahl, „und die Öffentlichkeit für das Thema sensibilisieren, um den Kindern ein möglichst ‚normales‘ Leben in unserer Gesellschaft zu ermöglichen. Die AOK ist uns dabei eine ganz große Hilfe.“

DAA-Technikum

Informationsveranstaltung für Weiterbildungen zum Techniker Berufstätige können sich in Heilbronn beraten lassen

Am Samstag, 21.7.2018 um 10.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum über die berufsbegleitenden Fortbildungs-Lehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen in der Wilhelm-Maybach-Schule, Sichererstr. 17, Abendeingang, Raum B022 in Heilbronn.

Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich: Tel. 0800/2453864 (gebührenfrei) oder über das Internet: www.daa-technikum.de

- Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts -



Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern - Paritätischer Wohlfahrtsverband

Happelstr. 17 a
74074 Heilbronn
☎ 0800 4050200 (kostenlos)
🌐 www.paritaet-hn.de

Täglich frisch gekocht - Sie haben die Auswahl zwischen 7 Menüs (Mo.-Fr.)
Wochenende 2 Menüs
Wir kümmern uns um Ihr Wohl.

- In guten Händen -



Sie haben Fragen oder Hinweise zur Zustellung?

Unser Vertrieb ist jetzt auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wie Ihnen ist auch uns die korrekte und pünktliche Zustellung Ihres Mitteilungsblattes sehr wichtig.

Um bei Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können, sind wir auf Ihre Hinweise angewiesen.

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

☎ Tel. 07033 6924-0 ✉ E-Mail info@gsvertrieb.de

🌐 www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr **Neu**



www.nussbaum-medien.de

TIPPS für unsere Autoren

NUSSBAUM
MEDIEN



Nutzer von Artikelstar müssen die Rechte an Bild/Text besitzen!

Tipp
Nr. 7

Bitte verwenden Sie niemals ungefragt geistiges Eigentum Dritter. Auch von mündlichen Zusagen raten wir ab. Auf der sicheren Seite sind Sie, wenn Sie sich vorab die Rechte für „Zweitverwertungen“, egal ob Text oder Bild, vom Urheber schriftlich einholen. Für alle Medien, in denen die Inhalte erscheinen sollen.